HAW HAMBURG

TOGETHER
FOR A
HEALTHY
FUTURE

TEA TIME LECTURE 6.0

Eine Vortragsveranstaltung
mit Workshops des
Masterstudiengangs Pflege
der HAW Hamburg

30 SEP 25

15:00 -
18:00

Alexanderstr. 1, 20099 Hamburg

Empowerment, Prevention and Sustainability in Health Care

Herzlich Willkommen zur Tea Time Lecture 6.0

Liebe Interessierte, liebe KollegInnen, liebe Gäste,
wir, die Masterstudierenden des Studiengangs Pflege (M. Sc.), sowie die Studiengangsleitung - Frau Prof.in Drin. Uta Gaidys und Frau Dr.in Katrin Blanck-Köster (Studiengangskoordinatorin) - laden Sie und Euch herzlich zur diesjährigen Tea-Time-Lecture 6.0 (TTL) ein. Unter dem Motto „TOGETHER FOR A HEALTHY FUTURE – EMPOWERMENT, PREVENTION AND SUSTAINABILITY IN HEALTH CARE" erwarten Sie und Euch am 30. September 2025 von 15-18 Uhr an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften Hamburg (HAW) spannende Vorträge, praxisnahe Workshops und die Gelegenheit, neue Netzwerke zu knüpfen. Gemeinsam möchten wir der Frage nachgehen, inwiefern eine erweiterte und vertiefte Pflegepraxis (*Advanced Nursing Practice*) zur Stärkung der Gesundheitsversorgung beitragen kann.

Empowerment als Ausdruck von Selbstkompetenz bezieht sich nicht allein auf die PatientInnen, die in ihrer selbstständigen Entscheidungsfindung gestärkt werden, sondern ebenso auf die Profession Pflege selbst.

Advanced Practice Nursing steht für den Erwerb erweiterter Kompetenzen, mehr Autonomie und die Übernahme von Verantwortung in der pflegerischen Versorgung. Diese erweiterte Pflegepraxis stärkt insbesondere die Primärversorgung und ermöglicht eine präventive Betreuung chronisch erkrankter Menschen im Quartier – und trägt so dazu bei, bestehende Versorgungslücken zu schließen.

Nachhaltig gesundheitspolitische Lösungen zu entwickeln ist eine gesamtgesellschaftliche Herausforderung. Erweiterte Pflegepraxis umfasst dabei vielfältige, nachhaltige Prozesse: Von der Abfalltrennung und dem schonenden Einsatz von Ressourcen bis hin zur Entwicklung langfristiger Versorgungsszenarien für Menschen in unterschiedlichen Lebenssituationen und Versorgungssettings.

Wir freuen uns auf Ihre/ Eure Anmeldung unter: katrin.blanck-koester@haw-hamburg.de.
Für weitere News rund um die TTL folgt uns auf auf Instagram: @klinischepflegemasterhawhh.
Für die Teilnahme an entstehen Ihnen/Euch keine Kosten und es werden Fortbildungspunkte verliehen.

Im Namen des Masterstudiengangs Kohorte VI freuen wir uns über Ihre/Eure Teilnahme!

Programm

Registrierung 14:30
in der Versammlungsstätte

Poster Ausstellung
Besuch der Stände und Thementische

Begrüßung 15:00- 15:10
Katrin Blanck- Köster, Linda Göttsche

APN-Vielfalt 15:10- 15:20
Carmen Lange

Vortrag_01 15:20- 15:40
Advanced Practice Nursing – Zwischen gesetzlichem Rahmen, Political Leadership und klinischer Exzellenz
Lili Mallée, Luisa Busch

Vortrag_02 15:40-16:00
Community Health Nursing: Ein neues Berufsbild ergänzt und unterstützt die Primärversorgung
Oliver Manske

Vortrag_03 16:00- 16:20
Nachhaltigkeit in der Pflege: Ein Aufgabenbereich für APNs?
Victoria König

Vortrag_04 16:20- 16:40
APN in der stationären Langzeitpflege: Großer Bedarf, viel Potenzial
Julia Ethé

Diskussion und Zusammenfassung 16:40- 16:50
Linda Göttsche und Paulina Schlüter- Gaus

Einschreiben in die Workshops
Kaffee Tee Fingerfood

Workshops 17:10-17.50

W_01-W_05 parallel im 2. Stock

W_01 Raum 2.01
Informationsveranstaltung zum Masterstudiengang Pflege M.Sc. für Interessierte
Uta Gaidys, Katrin Blanck-Köster

W_02 Raum 2.07
PflegeexpertInnen aus dem Ausland: Den akademischen Anerkennungsprozess meistern
Muhammed Erdinc Demirer

W_03 Raum 2.05
Community Assessments: Pflegebedarfe in der Gemeinde/ Kommune erfassen
Oliver Manske

W_04 Raum 2.03
Nachhaltigkeit im Pflegealltag: Mit Virtual Reality ressourcenschonende Entscheidungen fördern
Christina Wenzel, Victoria König, Dennis Wohlers

W_05 Raum 2.08
Rollenentwicklung einer APN in der stationären Langzeitpflege: Klare Rolle, starker Auftrag
Marina Enders, Julia Ethé, Kilda Hinrichsen

Verabschiedung & Feierlichkeit 18 Uhr
Katrin Blanck- Köster

Vorträge

Vortrag_01 15:10- 15:30

Advanced Practice Nursing – Zwischen gesetzlichem Rahmen, Political Leadership und klinischer Exzellenz

Advanced Practice Nurses stehen nicht nur für klinische Expertise, sondern auch für eine wachsende politische Verantwortung im Gesundheitswesen. APN's bewegen sich zwischen gesetzlicher Regulierung und fachlicher Autonomie. Wie kann diese Rolle genutzt werden, um gesundheitspolitische Entwicklungen im Sinne einer starken Pflege aktiv zu beeinflussen?

Lili Mallée, B.A
Gesundheits- und Krankenpflegerin
Universitätsklinikum Hamburg Eppendorf

Luisa Busch, B.Sc.
Gesundheits- und Krankenpflegerin
Städtisches Klinikum Braunschweig

Vortrag_02 15:30- 15:50

Community Health Nursing: Ein neues Berufsbild ergänzt und unterstützt die Primärversorgung

Community Health Nurses (CHN) erwerben im Rahmen eines spezialisierten Masterstudiums erweiterte Kompetenzen für den Einsatz in der Primärversorgung. Zu ihrem Tätigkeitsspektrum gehören unter anderem Prävention, Case Management, multidisziplinäre Zusammenarbeit sowie Grundversorgung und psychosoziale Begleitung. Ihre Einsatzmöglichkeiten im ambulanten Bereich sind vielfältig, insbesondere in ländlichen oder unterversorgten Regionen können Community Health Nurses die Versorgung aktiv mitgestalten. Sie tragen somit zur Weiterentwicklung einer patientenzentrierten, wohnortnahen Gesundheitsversorgung bei und schließen Versorgungslücken.

Oliver Manske, B.A.
Gesundheits- und Krankenpfleger
Gesundheitskiosk/ lokales Gesundheitszentrum
Mümmelmannsberg, Hamburg

Vortrag_03 15:50- 16:10

Nachhaltigkeit in der Pflege: Ein Aufgabenbereich für APNs?

Mit dem Fortschreiten des Klimawandels wächst der Druck auf das Gesundheitssystem, sich an tiefgreifende Herausforderungen anzupassen. Der Vortrag beleuchtet, wie diesen durch die Etablierung einer Advanced Practice Nurse (APN) begegnet werden kann, mit dem Ziel eine nachhaltige Pflegepraxis zu fördern. Als Impulsgeber dient dabei die S1- Leitlinie „Nachhaltigkeit in der Intensiv- und Notfallmedizin“, die eine Strategie für die Entwicklung pflegerischer Rollen aufzeigt.

Victoria König, B.Sc.
Fachkrankenpflegerin für Intensivpflege und Anästhesie
Israelitisches Krankenhaus Hamburg

Vortrag_04 16:10- 16:30

APN in der stationären Langzeitpflege: Großer Bedarf, viel Potenzial

Pflegefachpersonen am Limit, Strukturen von gestern? Höchste Zeit für ein Update! APNs könnten das dringend benötigte System-Upgrade sein: kompetent, vernetzt, lösungsorientiert. Die Advanced Practice Nurse bringt wissenschaftliche Expertise dorthin, wo sie dringend gebraucht wird: in die Lebenswelt pflegebedürftiger Menschen.

Der Vortrag beschäftigt sich mit Potenzialen und Herausforderungen dieser Rollenentwicklung und gibt zugleich einen Einblick in die vielfältige, oft unterschätzte Arbeit in der stationären Langzeitpflege – dort, wo Pflege Menschlichkeit, Wissen und Innovation täglich vereint. *Wie lässt sich professionelle Pflegeführung neu denken – nah am Menschen, wirksam im System?*

Julia Ethé, B.A.
Gesundheits- und Krankenpflegerin
Domicil Seniorenresidenz Hamburg

Workshops

Workshop_01 Raum 2.03

Informationsveranstaltung zum Masterstudiengang Pflege M.Sc. für Interessierte

Sie interessieren sich für ein Studium im Bereich der erweiterten und vertieften Pflegepraxis (Advanced Nursing Practice)?
Dann laden wir Sie herzlich zu einem interaktiven Workshop ein. Dort haben Sie die Möglichkeit, zentrale Aspekte des Studiengangs aus erster Hand kennenzulernen. Gemeinsam mit der Studiengangsleitung, der Koordination sowie aktuellen Studierenden und Absolventinnen erhalten Sie Einblicke in die Struktur, Inhalte und Entwicklungsmöglichkeiten des Studienprogramms.

Was erwartet Sie?

- Informationen zur Studierbarkeit: Wie ist das Studium aufgebaut? Welche Unterstützungsangebote gibt es?
- Einblicke in die Spezialisierungsmöglichkeiten: Welche fachlichen Vertiefungen sind möglich? Wie flexibel ist das Curriculum?
- Diskussion zur Kompetenzentwicklung: Welche Fähigkeiten werden im Studium vermittelt und wie bereitet es auf den Beruf vor?

Prof. Dr. Uta Gaidys
Studiengangsleitung Master Pflege M.Sc.

Katrin Blanck- Köster PhD.
Studiengangskoordination Master Pflege M.Sc.

Lina Habermann, B.Sc.
Gesundheits- und Krankenpflegerin auf einer akutpsychiatrischen Station
Zentrum für integrative Psychiatrie GmbH Kiel

Sidney Kunst, B.A.
Fachkrankenpflegerin für Intensivpflege und Anästhesie
Internistische Intensivstation am Universitätsklinikum Schleswig- Holstein Lübeck

Workshop_02 Raum 2.07

PflegeexpertInnen aus dem Ausland: Den akademischen Anerkennungsprozess meistern

Internationale Pflegefachkräfte bringen wertvolle Kompetenzen mit – doch der Weg zur akademischen Anerkennung in Deutschland ist oft komplex und herausfordernd. In diesem Workshop erhalten die Teilnehmenden einen praxisnahen Überblick über die wichtigsten Schritte im akademischen Anerkennungsverfahren, zentrale Anlaufstellen sowie Tipps zur erfolgreichen Vorbereitung. Ziel ist es, Pflegefachkräfte aus dem Ausland zu stärken, Orientierung zu geben und individuelle Fragen zu klären.

Muhammed Erdinc Demirer, B.Sc., M.Sc.
Pflegefachperson auf einer interdisziplinären Intensivstation
Universitätsklinikum Hamburg Eppendorf

Workshop_03 Raum 2.05

Community Assessments: Pflegebedarfe in der Gemeinde/ Kommune erfassen

Wie können Community Health Nurses (CHN) gezielt auf die Bedürfnisse ihrer Gemeinde eingehen? Die Antwort beginnt mit einem fundierten Community Assessment! In dem Workshop wird vermittelt, wie CHNs eine systematische Erhebung von Informationen über Gesundheitsressourcen, -probleme und -potenziale in einer Gemeinde durchführen. Erleben Sie selbst, wie Partizipation, Beobachtung und Datenanalyse zu nachhaltiger Gesundheitsförderung führen!

Oliver Manske, B.A.
Gesundheits- und Krankenpfleger
Gesundheitskiosk/ lokales Gesundheitszentrum Mümmelmannsberg, Hamburg

Workshop_04 Raum 2.03

Nachhaltigkeit im Pflegealltag: Mit Virtual Reality ressourcenschonende Entscheidungen fördern

Tagtäglich produzieren wir Pflegenden im Rahmen unserer Tätigkeiten Unmengen an Müll: Einmalhandschuhe, Schutzausrüstung, sterile Verpackungen und vieles mehr. Häufig heißt es, dass Hygienevorschriften uns keine andere Wahl lassen würden. Doch ist das wirklich immer der Fall? In diesem Workshop reflektieren die Teilnehmenden anhand eines Virtual Reality-Trainings für das Anlegen eines Blasenverweilkatheters ihren eigenen Materialverbrauch und erhalten dabei Denkanstöße für einen nachhaltigeren Umgang mit Ressourcen in ihrem Arbeitsalltag.

Die Zahl der Teilnehmenden ist auf maximal 10 Personen begrenzt.

Christina Wenzel, M.Sc.
Altenpflegerin
Caritas Krankenstube für Obdachlose, Hamburg

Victoria König, B.Sc.
Fachkrankenpflegerin für Intensivpflege und Anästhesie
Israelitisches Krankenhaus Hamburg

Dennis Wohlers, M.Sc.
Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Forschungs- und Transferzentrum Business Innovation Lab

Workshop_05 Raum 2.08

Rollenentwicklung einer APN in der stationären Langzeitpflege: Klare Rolle, starker Auftrag

Advanced Practice Nurses vereinen klinische Expertise mit pflegerischem Leadership – sie sind ImpulsgeberInnen für Qualität, Kommunikation und Veränderung. Gerade in der stationären Langzeitpflege braucht es Rollen, die Versorgung nicht nur verwalten, sondern gestalten.

In diesem Workshop entwickeln wir eine konkrete Stellenbeschreibung für die APN-Rolle – mit Blick auf das, was wirklich zählt: eine würdevolle, evidenzbasierte und individuelle Versorgung unserer BewohnerInnen. Gemeinsam definieren wir Aufgaben, Kompetenzen und Strukturen, die Empowerment im Team fördern, Verantwortung klären und die APN als Brücke zwischen Alltag und Entwicklung sichtbar machen.

Julia Ethé, B.A.
Gesundheits- und Krankenpflegerin
Domicil Seniorenresidenz Hamburg

Kilda Hinrichsen, B.Sc.
Gesundheits- und Krankenpflegerin in einem stationären Hospiz

Marina Enders, B.Sc.
Fachgesundheits- und Krankenpflegerin für Intensivpflege
Regio Kliniken

Moderation

Linda Göttsche, B.Sc.
Pflegefachfrau
Neurochirurgische Intensivstation,
Universitätsklinikum Schleswig- Holstein, Kiel

Paulina Schlüter- Gaus, B.A.
Gesundheits- und Krankenpflegerin
Atmungstherapeutin, Asklepios Klinik Barmbek

Begrüßungsvortrag

Carmen Lange, M. Sc.
Pflegeexpertin APN in der Neurologie
Universitätsklinikum Hamburg Eppendorf